

## Organisatorische Hinweise

### Tagungsleitung:

Dr. Wolfgang QUAISSER  
Akademie für Politische Bildung Tutzing /  
Osteuropa-Institut Regensburg (OEI)

Dr. Ulrich WALWEI

Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung Nürnberg (IAB)

Dipl.-Wirtschaftspäd. Regina KONLE-SEIDL  
Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung Nürnberg (IAB)

### Tagungssekretariat:

Renate HEINZ

Telefon: 08158/256-50

Telefax: 08158/256-51

E-Mail: [R.Heinz@apb-tutzing.de](mailto:R.Heinz@apb-tutzing.de)

### Anmeldung schriftlich bis spätestens

#### 1. Oktober 2008 an das Tagungssekretariat

Wir bitten um Ihre verbindliche Anmeldung mit vollständig ausgefüllter Anmeldekarte. Ihre Anmeldung gilt als angenommen, wenn Sie von uns keine Absage wegen Überbelegung erhalten, nur bei Anmeldungen per E-Mail erhalten Sie eine Bestätigung. Sollten Sie an der Teilnahme verhindert sein, bitten wir bis spätestens 14. Oktober 2008 um Nachricht, andernfalls müssen wir Ihnen leider 50% der Tagungsgebühr in Rechnung stellen.

### Tagungsgebühr:

Mit Übernachtung € 80,- (ermäßigt: € 50,-).

Ohne Übernachtung € 50,- (ermäßigt: € 35,-).

### Wir bitten um Begleichung bei Anreise durch

#### Barzahlung oder EC-Karte inländischer Banken.

Ermäßigungsberechtigt sind Schülerinnen und Schüler, Studierende (bis zum vollendeten 30. Lebensjahr), Wehr- und Zivildienstleistende, Auszubildende und Arbeitslose gegen Vorlage ihres aktuellen Ausweises. Bitte weisen Sie auf der Anmeldekarte bereits darauf hin.

### Verpflegung:

Die Verpflegung ist frei. Vegetarische Kost ist bei rechtzeitiger Anmeldung möglich.

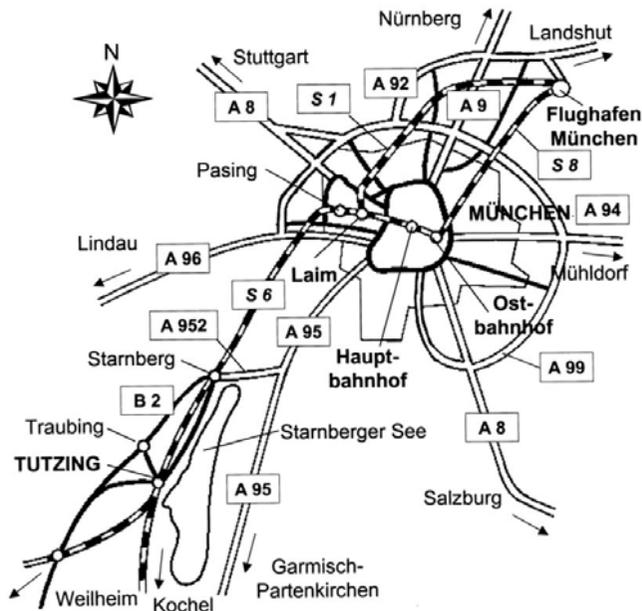
## Verkehrsverbindungen

Tutzing liegt ca. 40 km südlich von München.

Ab München-Hauptbahnhof mit der S-Bahn (Linie S6) bis Tutzing (Fahrtdauer 46 Minuten) oder mit der Regionalbahn (Fahrtdauer 28 Minuten) in Richtung Garmisch. Der Fußweg zur Akademie dauert ca. 30 Minuten. Taxen stehen am Bahnhof.

Mit dem Auto fahren Sie von München auf die Autobahn in Richtung Garmisch (A95) bis zur Abzweigung Starnberg, von dort auf der B2 bis Traubing und dann die Abzweigung links nach Tutzing. Sie finden die Akademie für Politische Bildung kurz nach dem Ortseingang auf der linken Seite.

Anreise nach Tutzing vom Flughafen mit der S-Bahn (Linie S8/S1) bis zum Hauptbahnhof und von dort mit der Linie S6 nach Tutzing (Fahrtdauer insgesamt ca. 90 Minuten).



42-3-08  
21.07.2008/RH

Akademie für Politische Bildung Tutzing  
Buchensee 1, 82327 Tutzing  
Telefon: 08158/256-0  
Telefax: 08158/256-14 + 51  
Internet: <http://www.apb-tutzing.de>



AKADEMIE FÜR  
POLITISCHE  
BILDUNG TUTZING

Institut für Arbeitsmarkt-  
und Berufsforschung  
Die Forschungseinrichtung der  
Bundesagentur für Arbeit



## Mehr oder mehr gute Arbeit? Erfahrungen in anderen Ländern und Konsequenzen für Deutschland

In Kooperation mit dem Institut für Arbeitsmarkt-  
und Berufsforschung Nürnberg (IAB) und dem  
Osteuropa-Institut Regensburg (OEI)

**17. – 18.10.2008**

# EINLADUNG

Trotz der weltwirtschaftlichen Turbulenzen und des sich abschwächenden Wirtschaftswachstums herrscht Zuversicht, dass der Aufschwung am Arbeitsmarkt in Deutschland weiter anhält. Dabei scheint sich auch erstmals die besonders schwierige Situation älterer Erwerbsloser zu verbessern. Diese Erfolge werden neben der günstigen Konjunkturlage auch den Arbeitsmarkt- und Sozialreformen (Stichwort: Agenda 2010) zugeschrieben. Dennoch ist die Langzeitarbeitslosigkeit weiterhin hoch und der Niedriglohnsektor wächst. Gleichzeitig formuliert die Politik erstmals wieder seit vielen Jahren das Ziel „Vollbeschäftigung“. Doch die Frage ist, ob wir nur mehr Arbeitsplätze, oder ob wir nicht auch mehr „gute Arbeit“ brauchen?

In der wirtschaftspolitischen Debatte um die geeignete Arbeitsmarktpolitik werden immer wieder die Erfahrungen anderer europäischer Länder angeführt, wie z.B. das dänische Flexicurity-Modell oder die britischen Erfahrungen mit Mindestlöhnen. Sind solche Lösungen auf Deutschland übertragbar? Unter welchen Bedingungen können sie einen Beitrag zur Lösung der Beschäftigungsprobleme von Geringqualifizierten oder der zunehmenden Ungleichheit von Markteinkommen leisten?

Mit diesen Fragen beschäftigt sich eine gemeinsame Tagung der Akademie für Politische Bildung Tutzing mit dem Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung Nürnberg (IAB) und dem Osteuropa-Institut Regensburg (OEI), zu der Sie ganz herzlich eingeladen sind.

Dr. Wolfgang QUAISSER  
Akademie für Politische Bildung Tutzing /  
Osteuropa-Institut Regensburg (OEI)

Dr. Ulrich WALWEI  
Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung Nürnberg (IAB)

Dipl.-Wirtschaftspäd. Regina KONLE-SEIDL  
Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung Nürnberg (IAB)

## Freitag, 17. Oktober 2008

ab

13.30 h Anreise, Kaffee im Foyer

### 14.45 h Begrüßung – Einführung

Dr. Wolfgang QUAISSER  
Akademie für Politische Bildung Tutzing /  
Osteuropa-Institut Regensburg (OEI)

### 15.00 h Arbeitsmarktprobleme Deutschlands im Lichte internationaler Entwicklungen

Dr. Ulrich WALWEI  
Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung  
Nürnberg (IAB)

16.00 h Pause

### 16.30 h Der britische Mindestlohn als Vorbild für Deutschland?

Prof. Dr. Gerhard BOSCH  
Universität Duisburg-Essen  
Dr. Wolfgang OCHEL  
ifo Institut für Wirtschaftsforschung, München

18.30 h Abendessen

### 19.30 h Key-Note-Speech: Comparing UK and German Employment and Inequality Performance: Macro and Micro Aspects

Prof. David SOSKICE  
Research Professor of Comparative Political  
Economy, University of Oxford

## Samstag, 18. Oktober 2008

8.15 h Frühstück

### 9.00 h Fordern und Fördern – Lehren aus internationalen Erfahrungen

Dipl.-Wirtschaftspäd.  
Regina KONLE-SEIDL  
Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung  
Nürnberg (IAB)  
Dr. Werner EICHHORST  
Forschungsinstitut zur Zukunft der Arbeit (IZA),  
Bonn

10.30 h Kaffeepause

### 11.00 h Leiharbeit – Brücke in Beschäftigung oder Niedriglohnfalle?

Dr. Lars MITLACHER  
Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg  
Dr. Michael KVASNICKA  
Rheinisch-Westfälisches Institut für Wirtschafts-  
forschung (RWI), Büro Berlin

12.30 h Mittagessen

### 14.00 h Wohin steuert die Arbeitsmarktpolitik der neuen EU-Mitgliedsländer?

Dr. Michael KNOGLER  
Osteuropa-Institut Regensburg (OEI)  
Prof. Dr. Friedrich BUTTLER  
Ehem. Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsfor-  
schung Nürnberg (IAB) und International Labour  
Organisation (ILO)

15.30 h Kaffee

### 16.00 h Vollbeschäftigung in Deutschland – Vision oder Illusion?

Bundesminister Olaf SCHOLZ MdB  
SPD, Bundesministerium für Arbeit und Soziales  
Podiumsdiskussion:  
Bundesminister Olaf SCHOLZ MdB  
Dr. Heinrich Leonhard KOLB MdB  
Vorsitzender des Arbeitskreises III Sozialpolitik  
der FDP-Fraktion  
Dr. Ulrich WALWEI  
Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung  
Nürnberg (IAB)  
Prof. Dr. Jürgen JERGER  
Universität Regensburg

18.30 h Abendessen, Ende der Tagung

### Die Akademie bietet zusätzlich an:

**Übernachtung auf Sonntag zum Preis von**

- 25,00 €(EZ) bzw. 20,00 €(DZ) pro Person,
- Frühstück am Sonntag 6,00 €

**Aus organisatorischen Gründen ist es unbedingt erforderlich, diese Leistungen (Übernachtung mit oder ohne Frühstück), falls gewünscht, auf der Anmeldekarte zu vermerken.**